

Direkt zum Antrag:

- ▶ Radweg nach Weiding

- ▶ Erweiterung Moorbadspielplatz

- ▶ Parkflächen Gaisthal

- ▶ Wochenmarkt

- ▶ Ankauf Gewerbeflächen

- ▶ Parkverbot vor Zäch-Anwesen

- ▶ Video-Konferenzsystem

- ▶ Bürger-App

- ▶ Energienutzungsplan

- ▶ Umkleidekabinen Moorbad

Anträge

Sanierung Allwetterplatz

Antrag der CSU Stadtratsfraktion

Grundschule Schönesee – Allwetterplatz und Sportanlagen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Stadträtinnen,
sehr geehrte Stadträte,

im Folgenden der Antrag mit der Bitte, diesen zeitnah auf die Tagesordnung für die Stadtratssitzung zu setzen.

Antrag

Der Stadtrat möge den Beschluss fassen, dass der Allwetterplatz repariert, sowie die Sportstätten in Außenbereich instand und wieder hergestellt werden.

Regründung

Teil 1 – 50 Meter Laufbahn

Durch die aktuellen Bauarbeiten im rückwärtigen Bereich (ehem. Sportplatz), wurde die Laufstrecke zurückgebaut und ist nicht mehr nutzbar. Ein Ersatzneubau in Form einer 50-Meter Strecke muss geschaffen werden, um verletzungsfrei die Disziplin 50-Meter Lauf durchführen zu können. Hierfür bietet sich der Platz neben dem Allwetterplatz an.

Teil 2 – Weitsprung

Der Weitsprungplatz ist noch vorhanden und müsste instandgesetzt werden. Säuberung des Anlaufbereichs, sowie der Landezone.

Teil 3 – Allwetterplatz

Der Allwetterplatz ist in die Jahre gekommen. Teilbereiche des Bodenbelags sind nicht mehr vorhanden und müssen ausgebessert werden. Dies ist zu veranlassen, um Verletzungen aufgrund der Stolperfallen zu vermeiden. Im Bereich des Allwetterplatzes sollte auch noch ein Abfalleimer angebracht werden.

Teil 4

Der Außenbereich hinter der Grundschule wird aktuell ebenfalls noch als Baustellenzufahrt verwendet. Hierfür wurde extra eine rückwärtige Erschließung geschaffen und sollte aufgrund der Unfallgefahr und spielender Kinder sofort eingestellt werden. Der Anfangszustand (Wiese) ist wieder herzustellen.

Zur Veranschaulichung werden zu den jeweiligen Punkten Bilder mit angehängt.

Teil 1: Bereich für die Ersatzstellung der 50 Meter Bahn



Teil 3: Allwetterplatz – defekte Stellen



Teil 4: Baustellenzufahrt



Bürgerversammlung

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen Bürgerliste Miteinander und CSU
vom 29. Juni 2022

Der Stadtrat möge gemäß Artikel 18, Absatz 1, Satz 2, Bayerische Gemeindeordnung beschließen, dass die Stadt Schönsee bzw. 1. Bürgermeister Reinhard Kreuzer bis spätestens Ende September 2022 eine Bürgerversammlung abzuhalten hat.

Begründung:

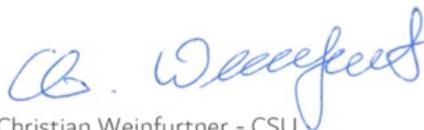
Trotz mehrmaliger Aufrufe aus dem Kreise des Stadtrates sowohl in den Jahren 2020, 2021 als auch 2022 hat Bürgermeister Kreuzer bisher keinen Termin für eine reguläre Bürgerversammlung mit echtem Bürgerdialog festgesetzt, trotz aktuell ruhigem Pandemiegeschehen.

Im Landkreis Schwandorf gibt es weitere Kommunen, die seit der Kommunalwahl im März 2020 noch keine Versammlung abgehalten haben. Es gibt im Landkreis aber auch zahlreiche Kommunen, die mindestens einmal, zweimal oder sogar dreimal in unterschiedlichen Formen einen Bürgerdialog sichergestellt haben. Angesichts der Erfahrung aus über zwei Jahren Pandemiegeschehen ist die Befürchtung absolut berechtigt, dass es im Herbst in Schönsee dafür wieder einmal „zu spät“ sein wird.

Nicht zuletzt wurden seit März 2020 Projekte mit größerer Tragweite angestoßen, über die die Schönseer Bürger mit der Stadt noch immer nicht in echten Dialog treten konnten. Hier ist zuvorderst die geplante Seniorenbetreuung in der Hauptstraße zu nennen, aber auch Projekte wie die Erschließung des Geländes nördlich des Schulportplatzes, der Ausbau der Freyung, der Radweg von Dietersdorf nach Stadlern und weitere Themen.



Josef Eibauer - Bürgerliste Miteinander



Christian Weinfurtner - CSU

Radweg nach Weiding

Schönsee, 28.06.2021

An den 1. Bürgermeister
der Stadt Schönsee
Herrn Reinhard Kreuzer
Hauptstraße 25
92539 Schönsee

Antrag der CSU Stadtratsfraktion

Radweg von Schönsee nach Weiding

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Stadträtinnen,
sehr geehrte Stadträte,

im Folgenden der Antrag mit der Bitte, diesen zeitnah auf die Tagesordnung für die Stadtratssitzung zu setzen.

Antrag

Der Stadtrat möge den Beschluss fassen, dass eine Prüfung zur Erstellung eines Radweges von Schönsee nach Weiding in die Wege geleitet wird.

Begründung

Der Bund hat ein Förderprogramm für Radwege aufgelegt (Sonderprogramm Stadt und Land) in dem Radwege mit 75 % gefördert werden können. Bei strukturschwachen Regionen kann die Förderung auf bis zu 90 % steigen.

Der Radweg könnte in Schönsee beginnend auf der alten Weidinger Straße (siehe Bild/blau Linie) verlaufen. Anschließend parallel zur ST2154 bis zur Gemeindegrenze. Hier müssten Verhandlungen mit den Eigentümern der Grundstücke erfolgen. Auf Weidinger Seite sind schon landwirtschaftliche Wirtschaftswege ausgebaut. Auch sollte beim Amt für landwirtschaftliche Entwicklung und dem Landkreis Schwandorf geprüft werden, ob Fördermöglichkeiten vorhanden sind.

Stadträte: Xaver Bayer, Stephan Irnbacher, Johann Pfistermeister, Christian Weinfurtnr
Fraktionsvorsitzender: Christian Weinfurtnr
www.csu-fraktion-schoensee.de

Mit freundlichen Grüßen

Christian Weinfurtnr
CSU-Fraktionsvorsitzender



Stadträte: Xaver Bayer, Stephan Irnbacher, Johann Pfistermeister, Christian Weinfurtnr
Fraktionsvorsitzender: Christian Weinfurtnr
www.csu-fraktion-schoensee.de

Erweiterung Spielplatz Moorbad

Schönsee, 13. April 2021

An den 1. Bürgermeister
der Stadt Schönsee
Herrn Reinhard Kreuzer
Hauptstraße 25
92539 Schönsee

Antrag der CSU Stadtratsfraktion

Erweiterung des neuen Spielplatzes im Moorbad

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Stadträtinnen,
sehr geehrte Stadträte,

im Folgenden der Antrag mit der Bitte, diesen zeitnah auf die Tagesordnung für die Stadtratssitzung zu setzen.

Antrag

Der Stadtrat möge den Beschluss fassen, den Spielplatz im Moorbad zu erweitern.

Begründung

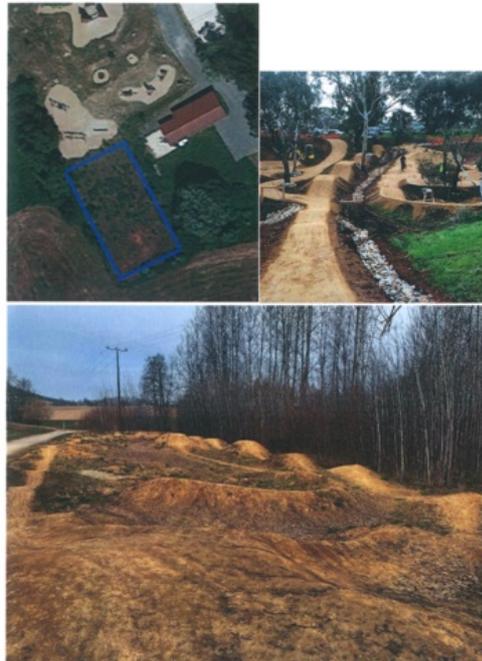
An dem neugestalteten Spielplatz im Moorbad grenzt der verwilderte letzte Spielplatz des ehemaligen Tennisclubs. (Bild blau umrandeter Bereich)

Diese Fläche (ca. 400 m²) würde den Spielplatz noch mehr aufwerten und weitere Möglichkeiten könnten geschaffen werden. Der Wildwuchs müsste beseitigt werden. Für die Jugendlichen in Schönsee wäre ein Fahrrad Parkour bzw. ein PumpTrack Park eine sinnvolle Erweiterungsmöglichkeit. Die Erstellung könnte in Eigenregie durch den Bauhof erfolgen. Beispielfotos nachfolgend.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Weinfurtnr
CSU-Fraktionsvorsitzender

Stadträte: Xaver Bayer, Stephan Irnbacher, Johann Pfistermeister, Christian Weinfurtnr
Fraktionsvorsitzender: Christian Weinfurtnr
www.csu-fraktion-schoensee.de



Großes Bild ist der PUMPTRACK in Rötz

Stadträte: Xaver Bayer, Stephan Irnbacher, Johann Pfistermeister, Christian Weinfurtnr
Fraktionsvorsitzender: Christian Weinfurtnr
www.csu-fraktion-schoensee.de

Parkflächen Gaisthal

Schönsee, 13. April 2021

An den 1. Bürgermeister
der Stadt Schönsee
Herrn Reinhard Kreuzer
Hauptstraße 25
92539 Schönsee

Antrag der CSU Stadtratsfraktion**Parkflächen in Gaisthal**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Stadträtinnen,
sehr geehrte Stadträte,

im Folgenden der Antrag mit der Bitte, diesen zeitnah auf die Tagesordnung für die Stadtratssitzung zu setzen.

Antrag

Der Stadtrat möge den Beschluss fassen, dass der Ausbau von Parkflächen für die Friedhofsbesucher und FFW Gaisthal ermöglicht wird.

Begründung

Der vorherige Stadtrat kaufte die Flächen 100/0 und 101/0 Gemarkung Gaisthal um Parkplätze für die Friedhofsbesucher und die FFW Gaisthal zu ermöglichen.

Diese Parkplätze sollten zeitnah ausgebaut werden.
Die Restfläche könnte dann zum Verkauf ausgeschrieben werden. Durch den Verkauf der Restfläche wäre auch die Finanzierung der Baumaßnahme gesichert.

Mit freundlichen Grüßen



Christian Weinfurter
CSU-Fraktionsvorsitzender

Stadträte: Xaver Bayer, Stephan Irlbacher, Johann Pfistermeister, Christian Weinfurter
Fraktionsvorsitzender: Christian Weinfurter
www.csu-fraktion-schoensee.de

Anlage: Auszug aus der Flurkarte



Stadträte: Xaver Bayer, Stephan Irlbacher, Johann Pfistermeister, Christian Weinfurter
Fraktionsvorsitzender: Christian Weinfurter
www.csu-fraktion-schoensee.de

Wochenmarkt

Unser Vorschlag vom 01.03.2021 wurde von der Stadtführung in der Sitzung vom 13.04.2021 zurückhaltend zur Kenntnis genommen. Ein Wochenmarkt rechnet sich nicht und man will keine fremde Konkurrenz aufbauen, so der Bürgermeister. Das Angebot von „Land und Gut“ soll im Raiffeisenmarkt erweitert werden. Herr Kreuzer machte den Vorschlag Kontakt zu Land und Gut aufzunehmen, ob dies gewünscht sei.

Stephan Irlbacher machte deutlich, dass der Vorschlag keine Konkurrenz zu „Land und Gut“ darstellen soll und unsere regionale Erzeugergemeinschaft Land und Gut der wichtigste Partner für so ein Projekt wäre. Dies wurde auch ausdrücklich im Antrag erwähnt. Ein Wochenmarkt sei realisierbar und allemal einen Versuch wert.

Christian Weinfurter betonte auf den Vorschlag von Reinhard Kreuzer, dass man sowohl das Angebot als auch die Nachfrage im Blick haben muss. Die Bürgerinnen und Bürger des Schönseer Landes sollten ja im ersten Schritt ebenfalls befragt werden, ob ein Wochenmarkt gewünscht ist.

Hans Pfistermeister und Xaver Bayer sprachen sich ebenfalls für einen Wochenmarkt aus. „Markttreiben belebt den Ort“, betonte Xaver Bayer.

Der Antrag wurde mit 8 zu 7 Stimmen abgelehnt. Wir finden es sehr schade, dass nicht mal eine Bürgerbefragung gemacht wird. Im Wahlkampf wurde das Thema Bürgerbeteiligung sehr großgeschrieben, gelebt wird es jetzt allerdings nicht.

Schönsee, 01. März 2021

An den 1. Bürgermeister
 der Stadt Schönsee
 Herrn Reinhard Kreuzer
 Hauptstraße 25
 92539 Schönsee

Antrag der CSU Stadtratsfraktion

Wochenmarkt für die Bürgerinnen und Bürger im Schönseer Land

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
 sehr geehrte Stadträtinnen,
 sehr geehrte Stadträte,

im Folgenden der Antrag mit der Bitte, diesen zeitnah auf die Tagesordnung für die Stadtratssitzung zu setzen.

Antrag

Der Stadtrat möge den Beschluss fassen, für Schönsee zu klären, ob ein Wochenmarkt von Seiten der Bürger gewünscht ist und falls ja ein Realisierungskonzept zu erstellen.

Begründung

Durch den Wegfall des im Zentrum befindlichen Lebensmittelmarktes ist eine große Lücke entstanden. Wir schlagen deshalb vor einen Wochenmarkt im Zentrum von Schönsee zu etablieren. Unterschiedliche Einzelhändler kommen an verschiedenen Wochentagen mit Ihren Verkaufswägen nach Schönsee. Es wäre doch gut, dies zusätzlich an einem Tag (z.B. Freitag) konzentriert anzubieten. Die Erzeugergemeinschaft Land & Gut vom Schönseer Land könnte hier ebenfalls Ihre Produkte einem breiten Publikum anbieten. Weitere Direktvermarkter für Obst und Gemüse usw. müssten entsprechend akquiriert werden.

Stadträte: Xaver Bayer, Stephan Irnbacher, Johann Pfistermeister, Christian Weinfurter
 Fraktionsvorsitzender: Christian Weinfurter
 www.csu-fraktion-schoensee.de

Die Bürger sollten im Vorfeld befragt werden, ob eine solcher Wochenmarkt gewünscht ist. Dies könnte über das Umfragetool Mentimeter (bekannt aus der Namensumfrage Zäch Anwesen) erfolgen.

Bei positivem Feedback sollten automatisch weitere Schritte eingeleitet werden.

Mit freundlichen Grüßen


 Christian Weinfurter
 CSU-Fraktionsvorsitzender

Stadträte: Xaver Bayer, Stephan Irnbacher, Johann Pfistermeister, Christian Weinfurter
 Fraktionsvorsitzender: Christian Weinfurter
 www.csu-fraktion-schoensee.de

Ankauf Gewerbeflächen

Schönsee, 1. März 2021

An den 1. Bürgermeister
der Stadt Schönsee
Herrn Reinhard Kreuzer
Hauptstraße 25
92539 Schönsee

Antrag der CSU Stadtratsfraktion

Gewerbegebiet

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Stadträtinnen,
sehr geehrte Stadträte,

im Folgenden der Antrag mit der Bitte, diesen zeitnah auf die Tagesordnung für die Stadtratssitzung zu setzen.

Antrag

Der Stadtrat möge den Beschluss fassen, dass für Stadt Schönsee die Erschließung von Gewerbeflächen angegangen wird.

Begründung

Gewerbe sowie Industriebetriebe sind für die Stadt wichtige Einnahmequellen in Hinblick auf die Gewerbesteuer. In den Wahlprogrammen war dies bei allen Fraktionen ein großes Thema. Im Bereich der Stadt Schönsee gibt es bereits ausgewiesene Gewerbeflächen, die nicht im Besitz der Stadt Schönsee sind. Die Flur-Nr. 1056 zwischen Schönsee und Weiding (neben Metzgerei Meindl) wäre hierfür bereits gewidmet. Dieses Grundstück war ja sogar ein Wahlkampfthema des Bürgermeisters Kreuzer. Der Bürgermeister soll die Verhandlungen zum Erwerb des Grundstückes Flur-Nr. 1056 aufnehmen.

Mit freundlichen Grüßen


Christian Weinfurtner
CSU-Fraktionsvorsitzender

Stadträte: Xaver Bayer, Stephan Irlbacher, Johann Pfistermeister, Christian Weinfurtner
Fraktionsvorsitzender: Christian Weinfurtner
www.csu-fraktion-schoensee.de

Der Bürgermeister hat in der Sitzung vom 13.04.2021 zu diesem Thema mitgeteilt, dass ein Ankauf der Fläche aktuell nicht möglich sei. Die Stadtführung habe aktuell andere Prioritäten und das Vorhaben müsse zurückgestellt werden. Eine Abstimmung über diesen Punkt gab es nicht, da es eine Flurnummer betrifft, welche sich im Privatbesitz befindet, und das Thema somit nichtöffentlich behandelt werden muss.

Parkverbot Zäch-Anwesen

CSU STADTRATSFRAKTION



Schönsee, 01. März 2021

An den 1. Bürgermeister
der Stadt Schönsee
Herrn Reinhard Kreuzer
Hauptstraße 25
92539 Schönsee

Antrag der CSU Stadtratsfraktion

Parkverbot vor dem Zäch Anwesen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Stadträtinnen,
sehr geehrte Stadträte,

im Folgenden der Antrag mit der Bitte, diesen zeitnah auf die Tagesordnung für die Stadtratssitzung zu setzen.

Antrag

Der Stadtrat möge den Beschluss fassen, dass im Bereich des Zäch Anwesen ein Parkverbot ausgewiesen wird.

Begründung

Durch den Umbau des „Zäch Anwesens“ hat sich die Zufahrtssituation bei der Einfahrt in die Straße „Am Hahnenweiher“ verändert. Für die Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit stellen wir den Antrag auf der Seite des städtischen Anwesens ein generelles Parkverbot zu schaffen. Der Bereich ist auf dem nachfolgenden Bild blau markiert.

Mit freundlichen Grüßen


Christian Weinfurtnner
CSU-Fraktionsvorsitzender



Stadträte: Xaver Bayer, Stephan Irlbacher, Johann Pfistermeister, Christian Weinfurtnner
Fraktionsvorsitzender: Christian Weinfurtnner
www.csu-fraktion-schoensee.de

In der Sitzung vom 13.04.2021 wurde vereinbart, dass eine Verkehrsschau mit der Polizei stattfinden soll, um auszuloten, ob ein Parkverbot sinnvoll ist. Wir erachten es aus Gründen der Verkehrssicherheit für sinnvoll. Teilweise wird auf beiden Straßenseiten geparkt, was ein Durchfahrt nur erschwert möglich macht. Die neu angelegten Grünflächen beim Zäch Anwesen wären durch ein Parkverbot ebenfalls geschützt.

Video-Konferenzsystem

<p>CSU STADTRATSFRAKTION </p> <p>Schönsee, 22. Oktober 2020</p> <p>An den 1. Bürgermeister der Stadt Schönsee Herrn Reinhard Kreuzer Hauptstraße 25 92539 Schönsee</p> <p>Antrag der CSU Stadtratsfraktion</p> <p>Video-Konferenz-System</p> <p>Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Stadträtinnen, sehr geehrte Stadträte,</p> <p>im Folgenden der Antrag mit der Bitte, diesen zeitnah auf die Tagesordnung für die Stadtratsitzung zu setzen.</p> <p>Antrag</p> <p>Der Stadtrat möge den Beschluss fassen, dass für Stadt Schönsee eine Lizenz zur Durchführung von Video-Konferenz-Meetings angeschafft wird. Zusätzlich sollte beraten werden, ob nicht die Anschaffung einer Hardware für eine Konferenzraumausstattung sinnvoll wäre</p> <p>Begründung</p> <p>Die Situation von COVID-19 bringt immer mehr Einschränkungen des täglichen Lebens mit sich. Wie uns beim Lock-Down aufgezeigt wurde, konnten nicht mal mehr Sitzungen abgehalten werden. Die Stadt Schönsee sollten sich hier zukunftsweisend aufstellen.</p> <p>1) Für den Erhalt der Sitzungen beantragen wir eine Lizenz von GoToMeeting. Durch die Lizenz können die Ratsmitglieder zu virtuellen Sitzungen eingeladen werden. Eine Lizenz ist ausreichend. Die Teilnahme ist über den Web-Browser möglich, oder es kann sich kostenlos die notwendige Software heruntergeladen werden. Die Lizenz liegt bei jährlichen Kosten von ca. 200 Euro und ist somit erschwinglich. Infos unter https://www.gotomeeting.com/de-de.</p> <p><small>Stadträte: Xaver Bayer, Stephan Irnbacher, Johann Pfistermeister, Christian Weinfurthner Fraktionsvorsitzender: Christian Weinfurthner www.csu-fraktion-schoensee.de</small></p>	<p>CSU STADTRATSFRAKTION</p> <p>2) Zusätzlich sollte beraten werden, für das neue Anwesen Weidinger Straße 4 einen GoToRoom Kit anzuschaffen. Dies ist eine Konferenzausstattung (Hub, Konferenztelefon sowie Voice-Kamera) mit den Sitzungen virtuell ins Internet übertragen werden können. Somit kann gewährleistet werden, dass öffentliche Stadtratsitzungen auch weiterhin angeboten werden können, und interessierte Bürger sich bequem von zuhause aus einloggen können. Auch können interne Besprechungen mit externen Partnern, wie z.B. Architekten, Planern, Ämtern usw. problemlos virtuell abgehalten werden. Die Kosten der Hardware einer solchen Anlage belaufen sich auf ca. 3.500 bis 4.000 Euro. Zusätzlich fallen monatliche Kosten in Höhe von ca. 50 Euro an. Rabatte sind hier nicht berücksichtigt, sollten aber möglich sein. In den monatlichen Kosten wäre eine Lizenz für GoToMeeting enthalten. Somit würden die Kosten von Punkt 1 entfallen.</p> <p>Unterlagen befinden sich als Anhang.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen</p> <p> Christian Weinfurthner CSU-Fraktionsvorsitzender</p> <p><small>Stadträte: Xaver Bayer, Stephan Irnbacher, Johann Pfistermeister, Christian Weinfurthner Fraktionsvorsitzender: Christian Weinfurthner www.csu-fraktion-schoensee.de</small></p>
---	---

Bürger-App

Schönsee, 12. August 2020

An den Gemeinschaftsvorsitzenden
der VG Schönsee
Herrn Gerald Reiter
Hauptstraße 25
92539 Schönsee

Antrag der CSU Stadtratsfraktion**Entwicklung einer Bürger-App**

Sehr geehrter Herr Reiter,
sehr geehrte Mitglieder der Gemeinschaftsversammlung,

im Folgenden der Antrag mit der Bitte, diesen zeitnah auf die Tagesordnung für VG-Sitzung zu setzen.

Antrag

Die Gemeinschaftsversammlung möge den Beschluss fassen, dass die Verwaltung Maßnahmen für die Entwicklung, Umsetzung und Bereitstellung einer Bürger App in die Wege leitet.

Begründung

Die Digitalisierung der öffentlichen Verwaltung schreitet mit großen Schritten voran und internetfähige Endgeräte wie Tablets und Smartphones revolutionieren unsere Gewohnheiten. Das Bayerischen Staatsministerium für Finanzen und für Heimat unterstützt diese Entwicklung mit der Richtlinie zur Förderung der Bereitstellung von Online-Diensten im kommunalen Bereich (FÖRDR). Der Zweck der Förderungen ist es, das Angebot an digitalen Verwaltungsleistungen auszubauen. Nach der Richtlinie sollen diese auch in einer für mobile Endgeräte optimierten Form angeboten werden. Eine Bürger App erfüllt treffend diese Voraussetzungen und geht darüber hinaus. Einerseits können bestimmte Verwaltungsleistungen bequem von zuhause aus über Tablet oder Smartphone aus erledigt werden. Andererseits wird dadurch eine transparente Kommunikation von der Stadt zu den Bürgern und umgekehrt ermöglicht.

Stadträte: Xaver Bayer, Stephan Irbacher, Johann Pfistermeister, Christian Weinfurter
Fraktionsvorsitzender: Christian Weinfurter

Die Homepage der VG soll in diesem Zuge mit überarbeitet und angepasst werden. Durch die Aktualisierung der Homepage erfolgt automatisch die Aktualisierung der Bürger-App, damit der administrative Aufwand gleichbleibt.

Folgende Möglichkeiten bieten einen Mehrwert für die Bürger wie auch für Gäste.

- Verwaltungsdienste, z.B. An-/Abmeldung, Passantrag ...
- Veranstaltungskalender
- Push Nachrichten mit Neuigkeiten zu lokalen Ereignissen
- Immobilienmarkt
- Bürgermelder – Positives sowie negatives können hierüber gemeldet werden. Bürger aktiv einbinden
- Tourismus
 - Unterkünfte – Reservierungsportal
 - Gaststätten
 - Sehenswürdigkeiten
 - Wander- und Fahrradrouten
- Fundbüro
- Gewerbe vor Ort
- uvm.

Der Antrag wurde zuerst an die Stadt Schönsee gestellt, welcher auch in der Stadtratssitzung vom 16.06.2020 auf der Tagesordnung war. Die Ratsmitglieder haben sich durchwegs positiv für die Entwicklung einer Bürger-App ausgesprochen. Daraufhin wurde im Anschluss ein Vorstellungstermin mit der Firma Komuna, Herrn Beer für den 14.07.2020 vereinbart. Herr Beer präsentierte die Möglichkeiten und wies auch darauf hin, dass die App an bereits bestehende Homepage angeknüpft werden kann. Ein Angebot für die Anpassung und die monatlichen Kosten liegen der Verwaltungsgemeinschaft bereits vor. Das Kosten-Nutzen-Verhältnis ist aus unserer Sicht mehr als angemessen.

Dieser Service wäre als ein Online-Aushängeschild der Verwaltungsgemeinschaft für Bürger, Touristen, Gäste und potenzielle Investoren anzusehen.

Mit freundlichen Grüßen



Christian Weinfurter
CSU-Fraktionsvorsitzender

Stadträte: Xaver Bayer, Stephan Irbacher, Johann Pfistermeister, Christian Weinfurter
Fraktionsvorsitzender: Christian Weinfurter

Energienutzungsplan

Schönsee, 01 Juli 2020

An den 1. Bürgermeister
der Stadt Schönsee
Reinhard Kreuzer
Hauptstraße 25,
92539 Schönsee

Antrag der CSU Stadtratsfraktion**Aufstellung eines Energienutzungsplanes (ENP) für die Stadt Schönsee**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Stadträtinnen,
sehr geehrte Stadträte,

im Folgenden der Antrag mit der Bitte, diesen auf die Tagesordnung für eine der nächsten Stadtratssitzungen zu setzen.

Antrag

Der Stadtrat möge den Beschluss fassen, dass die Verwaltung Maßnahmen für die Erstellung eines Energienutzungsplanes (ENP) für die Stadt Schönsee in die Wege leitet.

Begründung

Die Wärmeversorgung im Bereich der Stadt Schönsee basiert noch zu einem erheblichen Teil auf fossilen Brennstoffen (z.B. Heizöl) und Einzelfeuerungsanlagen. Bei der Stromversorgung gibt es bereits erste Ansätze in Richtung erneuerbare Energien (z.B. Photovoltaikanlage im Bereich der Kläranlage und bei vielen Privatanwesen). Auch gibt es bereits mehrere Biogasanlagen, die zum Teil Wärme auskoppeln.

Im Zuge aktueller Entwicklungen (anstehende Neubauvorhaben und Sanierungen städtischer Gebäude, Planung eines Seniorenwohnheims, Straßensanierungen, Erdgasleitung in Schönsee, Potenzial an Waldrestholz) halten wir es für dringend erforderlich einen **Energienutzungsplan (ENP)** für Schönsee aufzustellen, der es ermöglichen soll, in Zukunft eine ganzheitliche und wirtschaftliche Wärme- und Elektrizitätsversorgung für Schönsee zu entwickeln, die zu einer Einsparung von Treibhausgasen sowie zu lokaler Wertschöpfung führen soll.

„Der Energienutzungsplan

- schafft ein übergreifendes Gesamtkonzept für die energetische Entwicklung einer Gemeinde,
- fördert effiziente Nutzung von möglichen Energiepotenzialen, z. B. Biogasnutzung mit sinnvollen Wärmekonzepten,
- liefert Impulse für gemeinschaftliche Versorgungskonzepte bei neuen Heizungsanlagen in Wohnsiedlungen,
- stellt wertvolle Grundlagen für Entscheidungen über energieeffiziente Renovierungsmaßnahmen oder alternative Energieversorgungskonzepte bereit.

Die jeweils besten Möglichkeiten hinsichtlich Energieeinsparung, Effizienzsteigerung und einer Umstellung auf regenerative Energieträger können so optimal aufeinander abgestimmt werden.“

(Zitat aus: <https://www.enponline.de/allgemeine-informationen/>, abgerufen am 29.06.2020)

Ein ENP beginnt mit der Bestandsaufnahme (Wärme- und Strombedarf privater und öffentlicher Gebäude), entwickelt ganzheitliche Konzepte, bezieht die Akteure (Bürger, Firmen, Stadtverwaltung) mit ein und soll ein umsetzungsorientiertes Konzept entwickeln. Ein ENP soll konkrete Maßnahmenempfehlungen bieten.

Das Verfahren der Aufstellung eines ENP sollte den Empfehlungen des Bayerischen Gemeindetags folgen (Vorgehensweise, Antragstellung auf Förderung, Angebotseinholung, Liste von anerkannten Fachbüros für ENP).

Die Aufstellung von Energienutzungsplänen wird über das Bay. Wirtschaftsministerium mit bis zu 70% gefördert. Der Förderhöchstbetrag beträgt 40.000 EUR (Stand: 10. April 2018).

Der Stadtrat möge die Aufstellung eines Energienutzungsplans (ENP) für die Stadt Schönsee beschließen.

Wichtige Infos und Links:

Energienutzungsplan
<https://www.energieatlas.bayern.de/kommunen/energienutzungsplan.html>

Elektronische Ausschreibung:
<https://www.bayern-innovativ.de/netzwerke-und-thinknet/uebersicht-energie/cluster-energie-technik/seite/enponline>

Förderung
<https://www.verkuendung-bayern.de/files/baymb/2019/88/baymbi-2019-88.pdf>

<https://www.stmwi.bayern.de/service/foerderprogramme/energiefoerderung/>

Umkleidekabinen Moorbad

Schönsee, 16. Juni 2020

An den 1. Bürgermeister
der Stadt Schönsee
Herrn Reinhard Kreuzer
Hauptstraße 25
92539 Schönsee

Antrag der CSU Stadtratsfraktion

Umkleidekabinen für die Moorbadanlage Schönsee

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Stadträtinnen,
sehr geehrte Stadträte,

Im Folgenden der Antrag mit der Bitte, diesen zeitnah auf die Tagesordnung für die Stadtratssitzung zu setzen.

Antrag

Der Stadtrat möge den Beschluss fassen, dass für die Moorbadanlage Schönsee 2 Umkleidekabinen im Liegebereich geschaffen werden.

Begründung

Die Moorbadanlage ist seit dem Umbau des Büdchens und die Verlegung des Kinderspielfeldes ein sehr gern besuchter Ort. Die Freizeitanlage ist eine Bereicherung für die Stadt Schönsee und seine Bürgerinnen und Bürger.

Von vielen Besuchern mit Kindern ist der Wunsch geäußert worden, Umkleidekabinen in Liegenähe zu haben. Wenn nur ein Elternteil mit mehreren Kindern im Moorbad verweilt, ist es schwierig die Umkleidemöglichkeiten am Büdchen zu nutzen und gleichzeitig das/die andere(n) Kind(er) am Liegeplatz zu lassen. Das Risiko ist zu groß. Eine Umkleidekabine in der Nähe des Liegeplatzes wäre ein großer Vorteil und eine Erleichterung.

Als mögliche Standorte liegt eine Übersichtskarte bei. Ebenfalls ein Vorschlag wie eine Kabine aussehen könnte. Diese Variante steht am Ufer des Silbersees.

Stadträte: Xaver Bayer, Stephan Irnbacher, Johann Pfistermeister, Christian Weinfurtner
Fraktionsvorsitzender: Christian Weinfurtner
www.csu-fraktion-schoensee.de

Die Kosten halten sich in Grenzen, da die Ausführung in Holzbauweise ausreichend ist und die Erstellung durch den städtischen Bauhof erfolgen könnte.



Mit freundlichen Grüßen


Christian Weinfurtner
CSU-Fraktionsvorsitzender

Stadträte: Xaver Bayer, Stephan Irnbacher, Johann Pfistermeister, Christian Weinfurtner
Fraktionsvorsitzender: Christian Weinfurtner
www.csu-fraktion-schoensee.de

Pünktlich zur neuen Badesaison wurden die beiden neuen Umkleidekabinen im Moorbad aufgestellt. Die Maßnahme geht auf unseren Antrag vom 16. Juni 2020 zurück. Ein Dank für die tolle Umsetzung gilt dem Bauhof!

